KENW-02105

KENWOOD

# KR-V7020

AUDIO/VIDEO-STEREO-RECEIVER

# BEDIENUNGSANLEITUNG

DEUTSCH

KENWOOD CORPORATION

B50-7881-00 (SI) (E) (G)

# Einleitung

DEUTSCH

Ihre Wahl dieses Produktes zeigt, daß Sie kompromißlos auf exzellente Klangqualität bestehen.
Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Produktes, das eine Fortführung der langen Tradition von Qualitätsgeräten unseres Unternehmens darstellt.
Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät anschließen und in Betrieb nehmen, um sich mit der Bedienung und den System-Anschlüssen gut vertraut zu machen. Dabei werden Sie erkennen, daß wir alles getan haben, um Sie im Hinblick auf Technik, Design, Leistungsfähigkeit und Bedienungsfreundlichkeit Ihres Gerätes restlos zufriedenzustellen.
**Bitte heben Sie diese Bedienungsanleitung für zukünftiges Nachschlagen gut auf.**

## Seriennummer

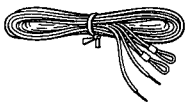
Tragen Sie die Seriennummer, die sich an der Rückseite des Gerätes befindet, in die Garantiekarte und unten ein. Geben Sie das Modell und die Seriennummer immer an, wenn Sie sich für Rückfragen oder Reparaturen an Ihren Fachhändler wenden.
Modell _____ Seriennummer: _____

## Auspacken

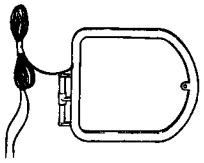
Packen Sie das Gerät vorsichtig aus und achten Sie darauf, daß keine Zubehörteile im Karton verbleiben.
Untersuchen Sie das Gerät auf mögliche Transportschäden. Ist das Gerät beschädigt oder funktioniert nicht einwandfrei, wenden Sie sich sofort an den Händler, bei dem es gekauft wurde. Falls Sie das Gerät auf dem Versandwege bezogen haben, wenden Sie sich sofort an die Transportfirma. Nur der eigentliche Empfänger ist berechtigt, einen Schadenersatzanspruch gegenüber dem Transporteur geltend zu machen.
Wir empfehlen, den Karton und die Verpackungsmaterialien für einen möglichen Transport des Gerätes in der Zukunft aufzubewahren.

## Zubehör

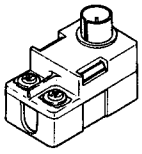
- UKW-Zimmerantenne ..... 1



- MW-Rahmenantenne ..... 1



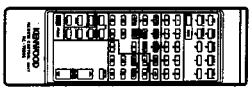
- 75 Ohm/300 Ohm-Antennenadapter ..... 1



- Rahmenantennenhalter ..... 1

- Batterie („AA" oder „R6") ..... 2

- Fernbedienungsgeber ..... 1



- Systemseuerungskabel ..... 3

## Inhalt

**Zur Beachtung: Lesen Sie die folgenden, mit ⚠ markierten Seiten sorgfältig durch.**


Einleitung ..... 2
⚠ Vor Einschalten der Spannungsversorgung ..... 3
⚠ Sicherheitshinweise ..... 3
⚠ WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE ..... 4
Systemanschlüsse ..... 6
Anschluß der Lautsprecher ..... 7
Antennenanschlüsse ..... 8
Systemsteuerung ..... 10
Bedienungsorgane und Leuchtanzeigen ..... 11
Bedienung ..... 12
Rundfunkempfang ..... 14
Wiedergabe von Videogeräten ..... 18
Fernbedienung ..... 19
Störungssuche ..... 23
Technische Daten ..... 24

# Vor Einschalten der Spannungsversorgung

**⚠Achtung: Lesen Sie diese Seite sorgfältig durch, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.**

## Für die U.S.A. und Kanada

**Wichtig!**

Geräte, die in den U.S.A. und Kanada vertrieben werden, sind ausschließlich für Betrieb mit 120 Volt Wechselstrom vorgesehen.

**Sicherheitshinweise für einen polarisierten Netzstecker**
Es ist möglich, daß einige Geräte keinen polarisierten Netzstecker aufweisen.

**ACHTUNG:** ZUR VERMEIDUNG VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN DARF DIESER (POLARISIERTE) STECKER NICHT MIT EINEM VERLÄNGERUNGSKABEL, NETZSTECKDOSE ODER SONSTIGER STECKVERBINDUNG VERWENDET WERDEN, WENN DIE STECKERSTIFTE NICHT VOLLSTÄNDIG EINGESTECKT WERDEN KÖNNEN.

## Für Großbritannien

**Wichtig!**

Geräte, die in Großbritannien vertrieben werden, sind ausschließlich für Betrieb mit 240 Volt Wechselstrom vorgesehen.

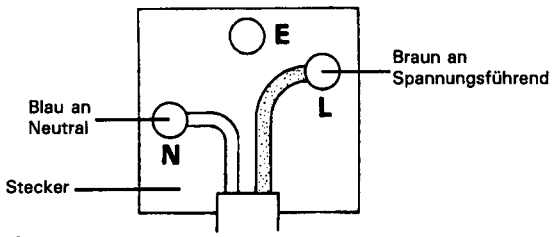
Vor einer Inspektion im Gerät muß der Netzstecker gezogen werden.

Die Litzen des Netzkabels sind farblich wie folgt gekennzeichnet:

| | |
|---|---|
| Blau ..... | Neutral |
| Braun ..... | Spannungsführend |

Die Litzen im Netzkabel müssen wie folgt an die Klemmen des Netzsteckers angeschlossen werden:

| **Litzenfarbe** | **Kennzeichnung der Netzstecker-Klemmen** |
|---|---|
| Blau ..... | N oder Schwarz |
| Braun ..... | L oder Rot |




**Hinweise:**

1. Wenn ein 13-Ampere-Stecker verwendet wird, muß dieser mit einer 5-Ampere-Sicherung versehen werden.
2. Wenn ein 3-pol. Stecker mit Erdungsstift verwendet wird, darf keine Litze an die Erdungsklemme (E) angeschlossen werden.

## Für Australien und Europa

**Wichtig!**

Geräte, die in Australien vertrieben werden, sind ausschließlich für Betrieb mit 240 Volt Wechselstrom vorgesehen.

Geräte, die in Europa vertrieben werden, sind ausschließlich für Betrieb mit 220 Volt Wechselstrom vorgesehen.

## Für andere Länder

**Wichtig!**

Geräte, die in anderen Ländern als die oben aufgeführten vertrieben werden, sind mit einem Netzspannungs-Wahlschalter an der Geräterückseite versehen. Für die richtige Einstellung dieses Schalters siehe den folgenden Paragraph.

### Wahl der Netzspannung

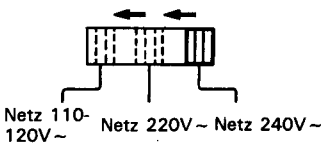
Dieses Gerät kann mit 110-120 oder 220-240 V Netzspannung betrieben werden. Der Netzspannungs-Wahlschalter Typ A oder Typ B an der Geräterückseite wird ab Werk auf die im Vertriebsgebiet vorherrschende Netzspannung eingestellt. Vor dem Anschließen des Netzsteckers an eine Netzsteckdose muß sichergestellt werden, daß diese Spannung mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt. Wenn nicht, muß der Schalter nach den folgenden Anweisungen auf die örtliche Netzspannung eingestellt werden.

**Hinweis:**

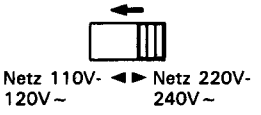
Unsere Garantie umfaßt keine Schäden, die durch eine zu hohe Spannung aufgrund einer falschen Einstellung des Netzspannungs-Wahlschalters verursacht wurden.

**Netzspannungs-Wahlschalter**

**Typ A**




**Typ B**




**Den Schalter mit einem kleinen Schraubendreher oder ähnlichen Werkzeug auf die örtliche Netzspannung einstellen.**

# Sicherheitshinweise

**WARNUNG:** DIESES GERÄT DARF NICHT REGEN ODER FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN, UM FEUER UND ELEKTRISCHE SCHLÄGE ZU VERMEIDEN.

| | |
|---|---|
| | ACHTUNG: ZUR VERMEIDUNG VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN NICHT GEHÄUSETEILE (ODER DIE RÜCKWAND) ENTFERNEN. IM INNERN BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER REPARIERBAREN TEILE. WENDEN SIE SICH FÜR REPARATUREN AN QUALIFIZIERTES KUNDENDIENSTPERSONAL. |
| | DAS BLITZSYMBOL MIT PFEILSPITZE IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK SOLL DEN BENUTZER AUF DAS VORHANDENSEIN VON NICHT ISOLIERTER "GEFÄHRLICHER SPANNUNG" INNERHALB DES GEHÄUSES DES PRODUKTES HINWEISEN, DIE STARK GENUG SEIN KANN, UM EINE GEFAHR ELEKTRISCHER SCHLÄGE FÜR PERSONEN DARZUSTELLEN. |
| | DAS AUSRUFUNGSZEICHEN IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK SOLL DEN BENUTZER AUF WICHTIGE BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANWEISUNGEN IN DER MIT DEM GERÄT MITGELIEFERTEN LITERATUR AUFMERKSAM MACHEN. |

# WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

**⚠ Achtung: Lesen Sie diese Seite sorgfältig durch, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.**

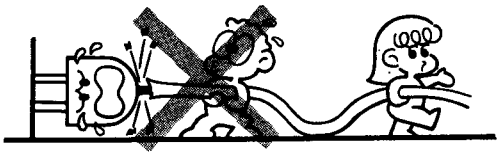
DEUTSCH

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme dieses Gerätes die Sicherheits- und Bedienungsanweisungen sorgfältig durch. Befolgen Sie alle Warnhinweise auf dem Gerät und die Bedienungsanweisungen, um optimale Leistung zu erzielen. Diese Sicherheits- und Bedienungsanweisungen sollten für zukünftiges Nachschlagen gut aufgehoben werden.

1. **Spannungsversorgung** — Das Gerät darf nur an die Netzspannung angeschlossen werden, die in der Bedienungsanleitung oder am Gerät angegeben ist.

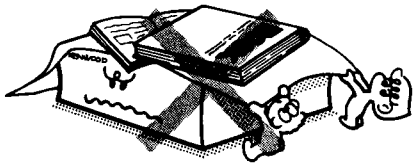
2. **Netzkabel** — Netzkabel müssen so geführt werden, daß sie keine Stolpergefahr bilden und daß keine Beschädigung durch andere Gegenstände hervorgerufen werden kann. Insbesondere ist Vorsicht an Steckern, Steckdosen sowie dem Austritt des Netzkabels aus dem Gerät geboten.

Niemals am Kabel ziehen oder es dehnen.

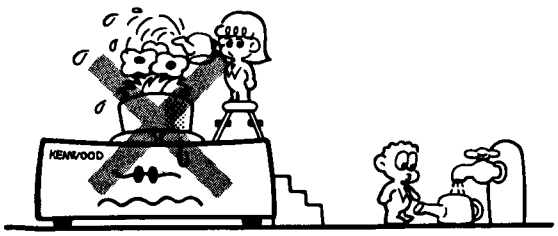


3. **Erdung oder Polarisierung** — Es muß darauf geachtet werden, daß die Erdung oder Polarisierung dieses Gerätes nicht außer Kraft gesetzt wird.

4. **Ventilation** — Das Gerät muß so aufgestellt werden, daß eine gute Ventilation gewährleistet ist.
Niemals Schallplatten, Tücher usw. auf das Gerät legen.
Das Gerät muß mindestens 10 cm von Wänden entfernt aufgestellt werden.
Das Gerät nicht auf einem Bett, Sofa, Teppich oder ähnlichen Unterlagen, wo die Ventilationsöffnungen blockiert werden können, verwenden.

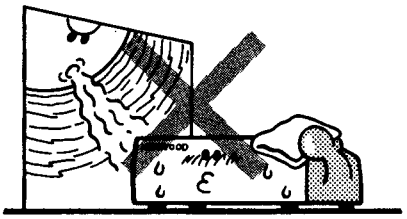


5. **Wasser und Feuchtigkeit** — Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wasser — Badewanne, Waschbecken, Küchenspüle, Naßraum, Swimming Pool usw. — verwendet werden.

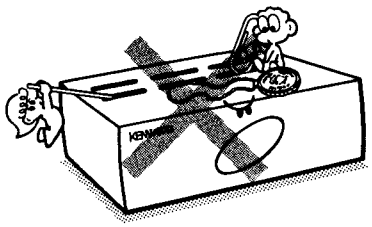


6. **Temperatur** — Bei sehr niedrigen Temperaturen oder unter dem Gefrierpunkt arbeitet das Gerät eventuell nicht einwandfrei. Die ideale Umgebungstemperatur liegt über + 5°C.

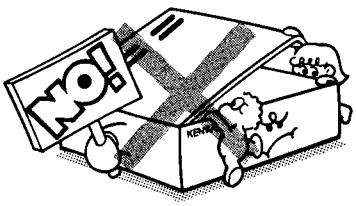
7. **Wärme** — Das Gerät muß entfernt von Wärmequellen wie Heizgebläse, Heizung, Öfen oder anderen Geräte, die Wärme erzeugen (einschließlich Verstärker), aufgestellt werden.



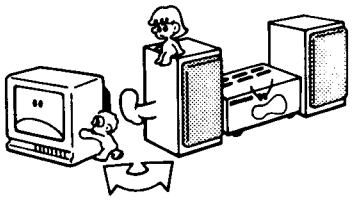
8. **Elektrische Schläge** — Wenn Metallgegenstände, z.B. Haarnadeln oder Nadeln, in das Gerät eindringen, können gefährliche elektrische Schläge verursacht werden. In Familien mit Kindern muß darauf geachtet werden, daß die Kinder keine Gegenstände, vor allem solche aus Metall, in das Gerät stecken.



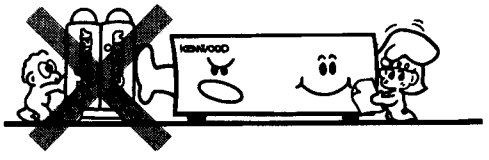
9. **Öffnen des Gehäuses** — Niemals das Gehäuse öffnen. Bei Berührung der Teile im Innern besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.




10. **Magnetische Felder** — Das Gerät muß von magnetischen Feldern, die z.B. Fernsehgeräte, Lautsprecher, Radios, motorbetriebene Spielzeuge erzougen, und magnetischen Gegenständen ferngehalten werden.



11. **Reinigung** — Zum Reinigen des Gehäuses keine flüchtigen Lösungsmittel wie Alkohol, Farbverdünner, Benzin usw. verwenden. Ein sauberes, trockenes Tuch verwenden.

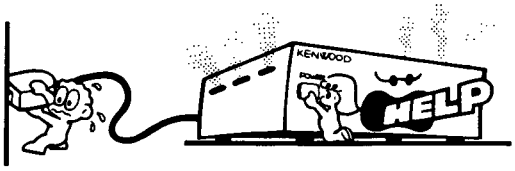


12. **Gestell mit Rändern** — Eine Kombination aus Gerät und Gestell muß vorsichtig bewegt werden. Plötzliches Anhalten, übermäßige Kraftanwendung und ungleichmäßige Böden können Umkippen der Kombination aus Gerät und Gestell bewirken.

13. **Längerer Nichtgebrauch** — Wenn das Gerät für längere Zeit nicht verwendet werden soll, sollte das Netzkabel aus der Netzsteckdose gezogen werden.

14. **Ungewöhnliche Gerüche** — Wenn ungewöhnliche Gerüche oder Rauch auftreten, sofort die Spannungsversorgung ausschalten und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an eine Kundendienststelle.

**AUSSCHALTEN !**




15. **Beschädigungen, die Reparatur erfordern** — Das Gerät darf in den folgenden Fällen nur von qualifiziertem Kundendienst-Personal repariert werden:

**A.** Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.
**B.** Wenn Gegenstände oder eine Flüssigkeit in das Gerät eingedrungen sind.
**C.** Wenn das Gerät Regen ausgesetzt war.
**D.** Wenn das Gerät nicht normal arbeitet oder seine Leistung sich verändert hat.
**E.** Wenn das Gerät fallengelassen wurde oder das Gehäuse beschädigt ist.

16. **Reparaturen** — Der Benutzer darf keine andere Wartung als die in dieser Bedienungsanleitung beschriebene selbst durchführen. Alle darüber hinaus gehenden Wartungsarbeiten und Reparaturen müssen von qualifiziertem Kundendienspersonal ausgeführt werden.

17. **Erdung der Außenantenne** — Wenn eine Außenantenne an den Receiver angeschlossen wird, muß das Antennensystem unbedingt geerdet werden, um einen gewissen Schutz gegen Spannungsstöße und statische Aufladung zu bieten. Abschnitt 810 des National Electrical Code, ANSI/NFPA Nr. 70-1984, enthält Informationen über richtige Erdung des Mastes und der Trägerstruktur, Erdung des Zuführungskabels an eine Antennen-Entladungsvorrichtung, Stärke des Erdungskabels, Anordnung der Antennen-Entladungsvorrichtung, Anschluß an Erdungselektroden und Erfordernisse für die Erdungselektrode. Siehe die Abbildung.

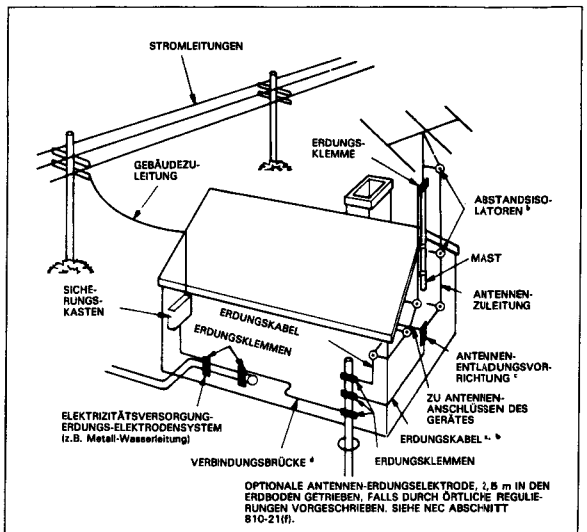



ABBILDUNG
BEISPIEL EINER ANTENNEN-ERDUNG ENTSPRECHEND DEN VORSCHRIFTEN DES NATIONAL ELECTRICAL CODE, ENTHALTEN IN ARTIKEL 810—"RADIO AND TELEVISION EQUIPMENT"

[a] Als Erdungskabel muß Nr. 10 AWG (5,3 mm²) Kupferkabel, Nr. 8 AWG (8,4 mm²). Aluminiumkabel, Nr. 17 AWG (1,0 mm²) Stahl- oder Bronzedraht mit Kupfermantel oder stärker verwendet werden.

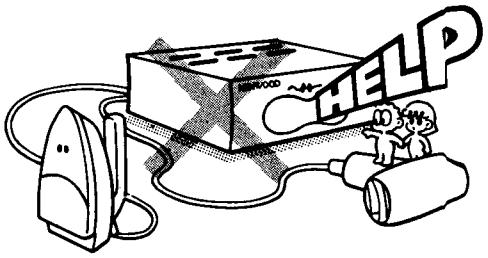
[b] Die Antennenzuleitung und das Erdungskabel mit Abstandsisolatoren im Abstand von 1,2 bis 1,8 m befestigen.

[c] Die Antennen-Entladungsvorrichtung so nahe wie möglich am Eintrittspunkt der Zuleitung in das Gebäude installieren.

[d] Wenn eine separate Antennen-Erdungselektrode verwendet wird, muß ein Verbindungsdraht nicht kleiner als Nr. 6 AWG (13,3 mm²) Kupfer oder gleichwertig verwendet werden. Siehe NEC Abschnitt 810-21(j).

18. **Stromleitungen** — Eine Außenantenne muß entfernt von Stromleitungen installiert werden.

19. **Netzausgänge** — An den Netzausgang an der Geräterückseite darf kein anderes Audiogerät mit einer höheren Leistungsaufnahme als spezifiziert angeschlossen werden. Es dürfen niemals andere elektrische Geräte wie z.B. ein Bügeleisen angeschlossen werden, weil dann die Gefahr von Feuer oder elektrischen Schlägen besteht.




Die maximalen Kapazitäten für die Netzausgänge an der Rückseite dieses Gerätes sind wie folgt:

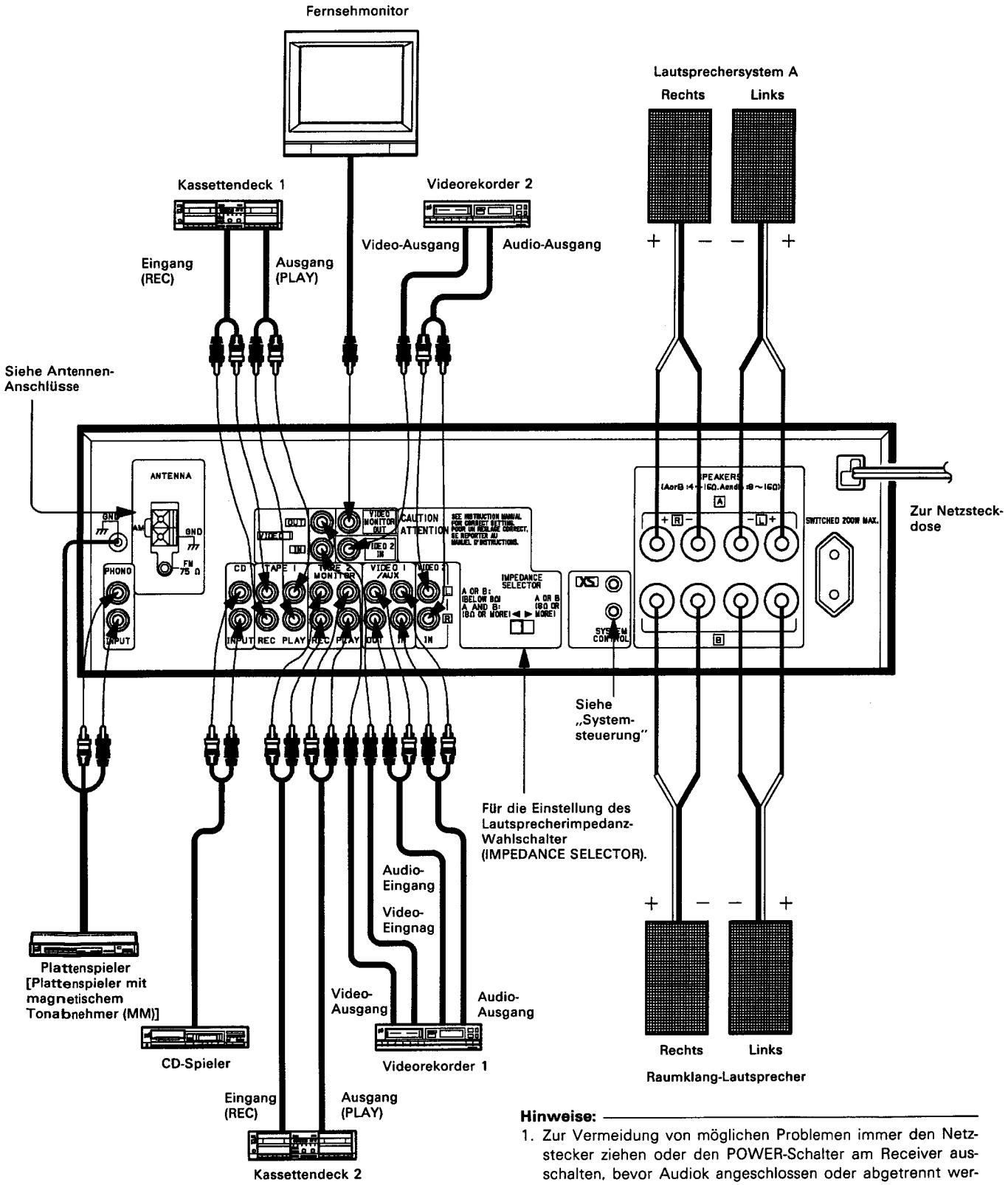
Beschaltete Netzausgänge (SWITCHED): 200 W

**Hinweise:**
1. **Punkt 3 ist nicht erforderlich für geerdete oder polarisierte Geräte.**
2. **Punkt 17 und 18 sind nur erforderlich für Geräte, die mit Antennenanschlüssen versehen sind.**
3. **Punkt 17 entspricht UL-1270 in den USA.**

# Systemanschlüsse

DEUTSCH

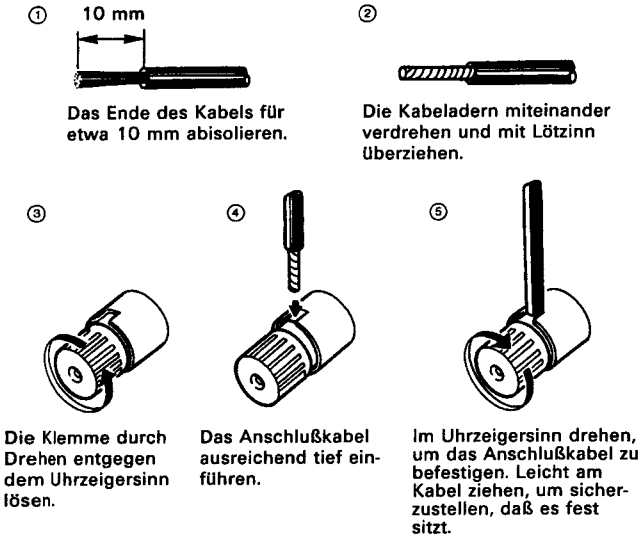
**Die Anschlüsse nach dem folgenden Diagramm vornehmen.**
**Beim Verbinden der einzelnen Geräte siehe auch die Bedienungsanleitungen der Geräte.**
**Den Netzstecker erst auschließen, wenn alle anderen Anschlüsse helgestellt Sind.**




**Hinweise:**

1. Zur Vermeidung von möglichen Problemen immer den Netzstecker ziehen oder den POWER-Schalter am Receiver ausschalten, bevor Audiok angeschlossen oder abgetrennt werden.
2. Beim Anschließen von Audiok immer die Cinchstecker gut in die Buchsen stecken.
   - Wenn die Stecker unzureichend in die Buchsen gesteckt sind, ist es möglich, daß kein Ton oder kein Bild erhalten wird oder daß Störgeräusche auftreten.

# Anschluß der Lautsprecher




① Das Ende des Kabels für etwa 10 mm abisolieren.

② Die Kabeladern miteinander verdrehen und mit Lötzinn überziehen.

③ Die Klemme durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn lösen.

④ Das Anschlußkabel ausreichend tief einführen.

⑤ Im Uhrzeigersinn drehen, um das Anschlußkabel zu befestigen. Leicht am Kabel ziehen, um sicherzustellen, daß es fest sitzt.

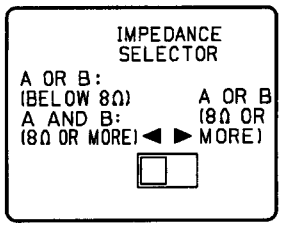
**Anschluß der Lautspecherkabel**

**Bei separater Verwendung der Lautsprecher A und B**

| Lautsprecherimpedanz | Wähler-Position | |
|---|---|---|
| 4Ω, 6Ω | A OR B: (BELOW 8Ω) | |
| 8Ω, 16Ω | A OR B: (8Ω OR MORE) | |

**Bei gleichzeitiger Verwendung der Lautsprecher A und B**

| Lautsprecherimpedanz | Wähler-Position | |
|---|---|---|
| 8Ω, 16Ω | A AND B: (8Ω OR MORE) | |




## ■ Anschluß der vorderen Lautsprecher

Lautsprecher mit einer Impedanz von 4 Ohm oder mehr an die SPEAKERS-Klemmen anschließen.

1. Den linken Lautsprecher an die L-Lautsprecherklemme an der Rückseite des Receivers und den rechten Lautsprecher an die R-Lautsprecherklemme anschließen.
2. Die Kabel wie abgebildet anschließen, dabei darauf achten, daß die Kabeladern keine anderen Klemmen berühren.

**Hinweise:**

1. Darauf achten, die positive (+) und negative (—) Kabeladern nicht kurzzuschließen.
2. Wenn der linke und rechte Lautsprecher oder das positive und negative Kabel vertauscht angeschlossen werden, kann es vorkommen, daß die Tonwiedergabe unklar ist und daß die Anordnung der Musikinstrumente nicht deutlich wird. Daher sollte beim Anschließen der Lautsprecher darauf geachtet werden, links und rechts sowie positiv und negativ nicht zu vertauschen.

## ■ Einstellung des Lautsprecherimpedanz-Wahlschalters (IMPEDANCE SELECTOR)

Beim Anschließen der Lautsprecher den IMPEDANCE SELECTOR-Wähler entsprechend der nebenstehenden Tabelle einstellen.

- Wenn der IMPEDANCE SELECTOR-Wähler auf „A OR B: (8Ω OR MORE)" eingestellt ist, ist es nicht möglich, die Lautsprecher A und B gleichzeitig zu verwenden.
  Wenn die Lautsprecher A und B gleichzeitig verwendet werden sollen, muß der IMPEDANCE SELECTOR-Wähler daher auf „A AND B: (8Ω OR MORE)" eingestellt werden.

**Hinweise:**

1. Vor AnschlieBen der Lautsprecher und Betätigung des IMPEDANCE SELECTOR-Wahlschalters den POWER-Schalter auf OFF stellen.
2. Sicherstellen, daß die angeschlossenen Lautsprecherdrähte keine anderen Buchsen oder Anschlüsse berühren.

## WARNUNG!

Es muß insbesondere darauf geachtet werden, an den Ausgängen des Receivers und den Anschlußklemmen der Lautsprecher guten elektrischen Kontakt herzustellen. Durch losen oder unzureichenden Kontakt können aufgrund der sehr hohen Leistung, die der Receiver abgeben kann, Funken oder Feuer an den Klemmen verursacht werden. Daher die Anweisungen gut beachten.

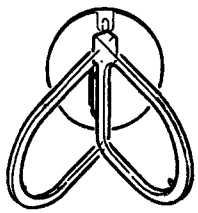
## ■ Netzausgänge

Die Netzausgänge an der Geräterückseite können zur Spannungsversorgung anderer Geräte der Anlage, z.B. Plattenspieler, Kassettendeck usw., verwendet werden.
Es dürfen niemals Geräte angeschlossen werden, deren Leistungsaufnahme den an den Netzausgängen angegebenen Maximalwert überschreitet.
In Europa niemals einen Haupt-Verstärker oder ein ähnliches Gerät an einem der Netzausgänge anschließen.
Beschaltete Netzausgänge (SWITCHED):
Diese Ausgänge führen nur Spannung, wenn das Gerät eingeschaltet ist. Die maximale Gesamtkapazität beträgt 200 Watt.

DEUTSCH

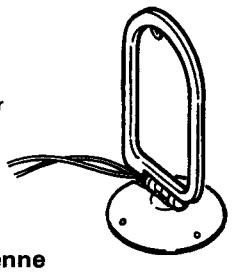
DEUTSCH

# Antennenanschlüsse



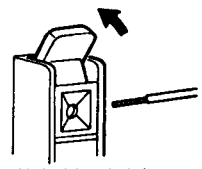
Die Richtung der Rahmenantenne verändern.

**MW-Rahmenantenne**

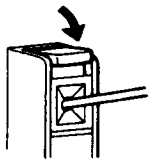


Lautsprecherkabel und Netzkabel von der MW-Rahmenantenne fernhalten.

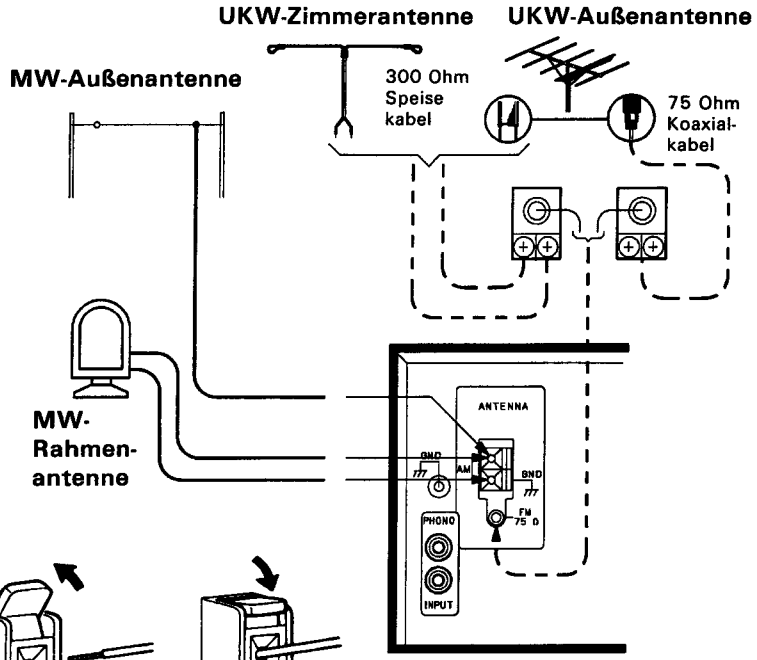
**Halterung für MW-Rahmenantenne**



Den Hebel hochziehen.



Den Draht einführen und den Hebel zurückbringen




Die Antennenkabel anschließen, wie in der Abbildung links dargestellt.

## ■ MW-Antennen

### MW-Rahmenantenne

Die MW-Rahmenantenne an die mitgelieferte Halterung anbringen und in einem Regal o.ä. aufstellen oder an das Rack oder eine Wand mit Schrauben befestigen.
Die MW-Rahmenantenne nach links oder rechts drehen, bis der beste Empfang erzielt wird.

**Hinweis:**

Die MW-Rahmenantenne nicht auf das Gerät stellen. Das Gerät ist mit einem Prozessor ausgerüstet, wodurch bei Aufstellung der MW-Rahmenantenne auf das Gerät Störungen entstehen können. Die MW-Rahmenantenne vom Gerät entfernt aufstellen.

### MW-Außenantenne

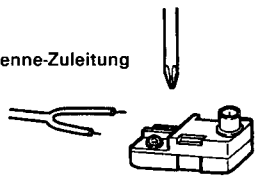
In Stahlbetongebäuden oder in großer Entfernung vom Sender kann die Installation einer langen Drahtantenne im Freien erforderlich sein. Das Ende des Drahtes abisolieren und an die AM-Klemme anschließen. Die Rahmenantenne muß in diesem Fall angeschlossen bleiben.

## ■ UKW-Antennen

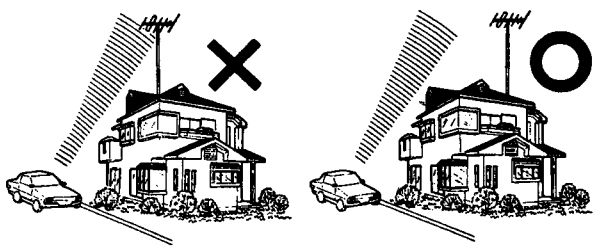
### UKW-Zimmerantenne

Die T-förmige Zimmerantenne (mitgeliefert) mit dem 75 Ohm/300 Ohm-Antennenadapter an die 75 Ohm FM ANTENNA-Klemme anschließen, siehe das Antennen-Anschlußdiagramm. Die beiden Arme, die den waagerechten Strich des „T" gilden, auseinanderhalten und gegen eine Wand halten. Mehrere Stellen ausprobieren, bis der beste Empfang erhalten wird. Die Antenne mit Klebeband an der Stelle befestigen, die den besten Kompromiß zwischen gutem Empfang und Beeinträchtigung der Zimmereinrichtung darstellt.

**Anschluß des 75 Ohm/300 Ohm Antennenadapters**




**Die Schrauben mit einem Schraubendreher lösen. Die abisolierten Adern des Antennen-Zuführungskabels unter die Schraubenköpfe einführen und die Schrauben fest anziehen.**



- Zur Vermeidung von Zündstörungen ist die Außenantenne auf demjenigen Teil des Hauses zu montieren, das am weitesten von vorbeiführenden Straßen entfernt ist.
- Das Antennen-Niederführungskabel so kurz wie möglich halten.
  Überschüssiges Kabel nicht aufrollen.
- Die Antenne mindestens 2 m über Blechdächern und in mindestens 2 m Entfernung zu benachbarten Stahlbetonbauten oder Dachaufbauten errichten.

**Anbringung der UKW-Außenantenne**

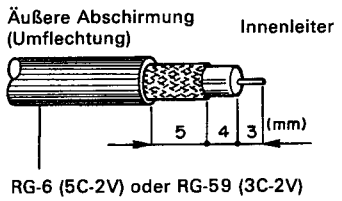
## UKW-Anßenantenne

Zum Empfang von UKW-Sendern in optimaler Klangqualität und mit minimalen Störgeräuschen sollte eine UKW-Außenantenne verwendet werden. Zum Anschließen einer Außenantenne an die Antennenklemme dieses Gerätes den 75 Ohm/300 Ohm-Antennenadapter wie abgebildet an das Koaxialkabel anschließen. Der 75 Ohm/300 Ohm-Antennenadapter wird mit diesem Gerät mitgeliefert.
Das Koaxialkabel muß unbedingt so an den Adapter angeschlossen werden, wie im Abschnitt „Anschlaß des 75 Ohm-Koaxialkables" beschrieben.

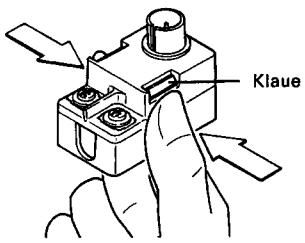
**Hinweis:**
Ein UKW-Außenantenne kann entweder mit einem 75 Ohm-Koaxialkabel oder mit einem 300 Ohm-Flachbandkabel an den Tuner angeschlossen werden. Für den richtigen Anschluß siehe die Montageanleitung der UKW-Außenantenne.

## ■ Anschluß des 75 Ohm-koaxialkables (In der Reihenfolge der Nummern vorgehen.)

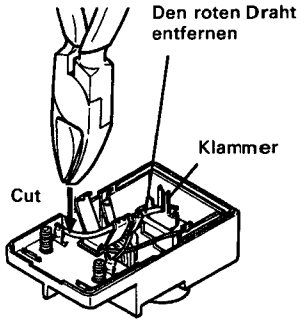
① Das Koaxialkabel wie abgebildet vorbereiten.



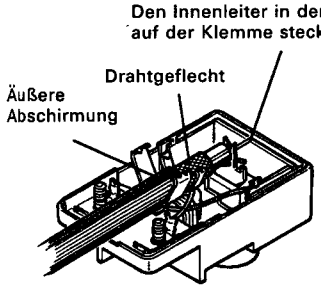

② Die Abdeckung des 75 Ohm/300 Ohm-Antennen-adapters öffnen.
Die Klauen zum Lösen der Verriegelung mit den Fingern in Pfeilricht ung drücken und die Abdeckung herausziehen.



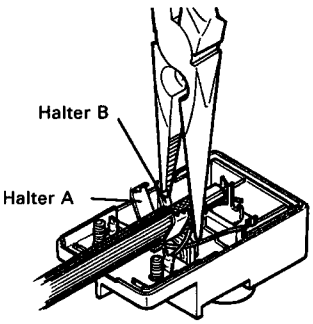

③ Den roten Draht abschneiden und von der Klammer entfernen.



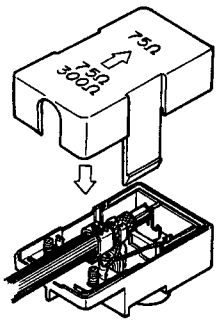

④ Das vorbereitete Koaxialkabel wie unten dargestellt an den 75 Ohm/300 Ohm-Antennenadapter anschließen.




⑤ Die Halter A und B befestigen.



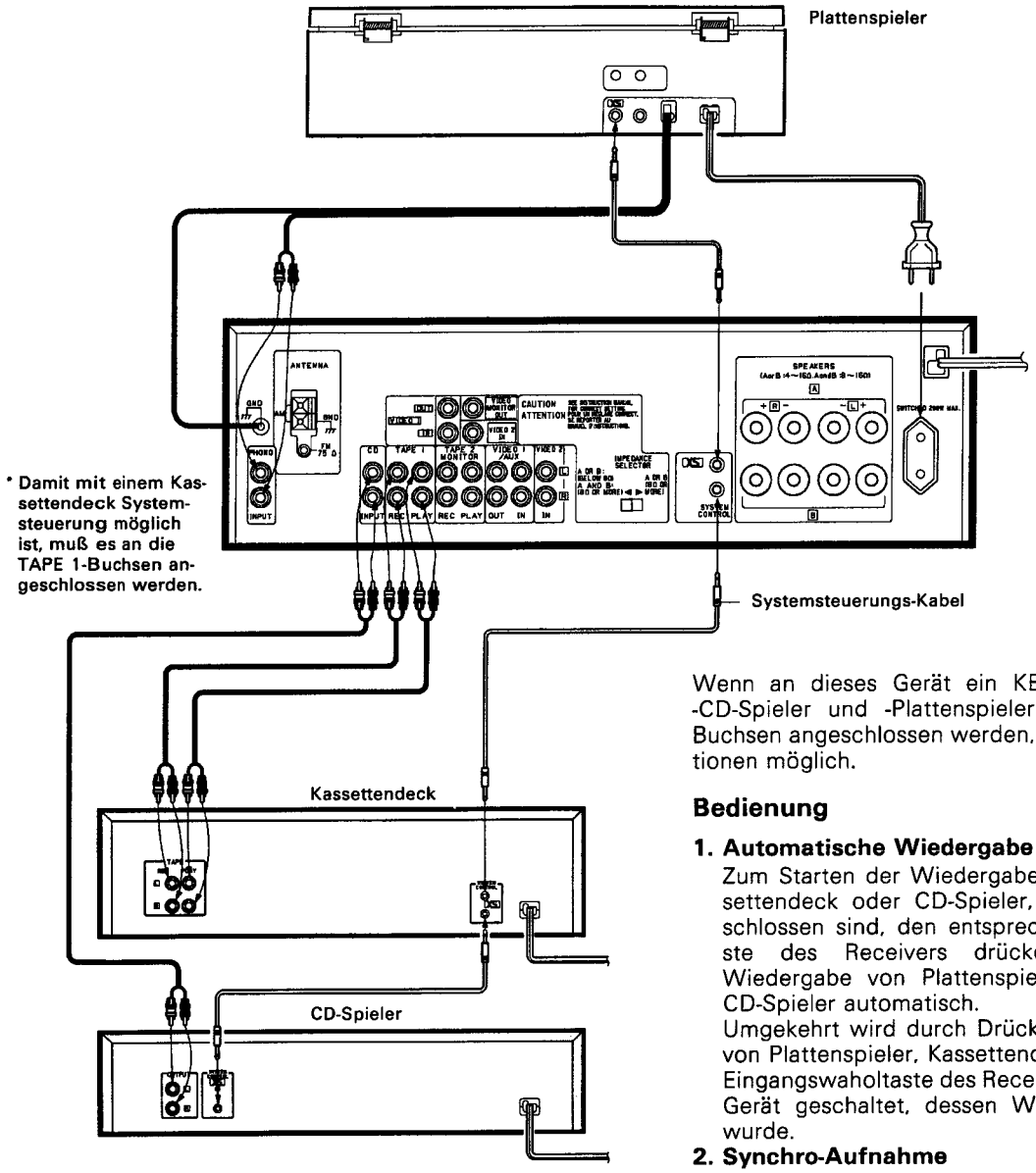

⑥ Die Abdeckung schließen.



DEUTSCH

## Anschluß

**Die mit den KENWOOD-Systemkomponenten mitgelieferten Systemsteuerungs-Kabel verwenden, um die folgend dargestellten Anschlüsse herzustellen.**

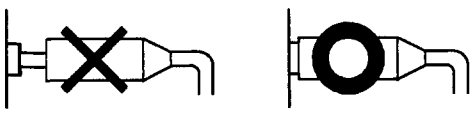

Plattenspieler
* Damit mit einem Kassettendeck Systemsteuerung möglich ist, muß es an die TAPE 1-Buchsen angeschlossen werden.
Systemsteuerungs-Kabel
Kassettendeck
CD-Spieler

### ■ Anschluß der Audiokabel und des Systemsteuerungs- Kabels

Beim Anschließen der Audiokabel den linken und rechten Kanal nicht vertauschen.

Wenn das Systemsteuerungskabel und die Audiokabel nicht richtig angeschlossen sind, ist Fernbedienung und Systemsteuerung nicht möglich.

(Für den Anschluß der Audiokabel siehe die Abbildung „Systemanschlüsse".)



Wenn an dieses Gerät ein KENWOOD-Kassettendeck, -CD-Spieler und -Plattenspieler mit Systemsteuerungs-Buchsen angeschlossen werden, sind die folgenden Funktionen möglich.

### Bedienung

**1. Automatische Wiedergabe**

Zum Starten der Wiedergabe von Plattenspieler, Kassettendeck oder CD-Spieler, die am Receiver angeschlossen sind, den entsprechenden Eingangswahltaste des Receivers drücken. Dann startet die Wiedergabe von Plattenspieler, Kassettendeck bzw. CD-Spieler automatisch.

Umgekehrt wird durch Drücken der Wiedergabetaste von Plattenspieler, Kassettendeck oder CD-Spieler der Eingangswaholtaste des Receivers automatisch auf das Gerät geschaltet, dessen Wiedergabetaste gedrückt wurde.

**2. Synchro-Aufnahme**

Zur Aufnahme vom CD-Spieler oder Plattenspieler auf das Kassettendeck den Eingangswahlschalter CD bzw. PHONO drücken und eine CD bzw. Schallplatte auflegen. Das Kassettendeck auf Aufnahmepause schalten, dann die PLAY-Taste des CD-Spielers bzw. die START-Taste des Plattenspielers drücken. Das Kassettendeck startet automatisch mit der Aufnahme in Synchronisation mit der Wiedergabe des CD-Spielers bzw. Plattenspielers.

**3. Fernbedienung**

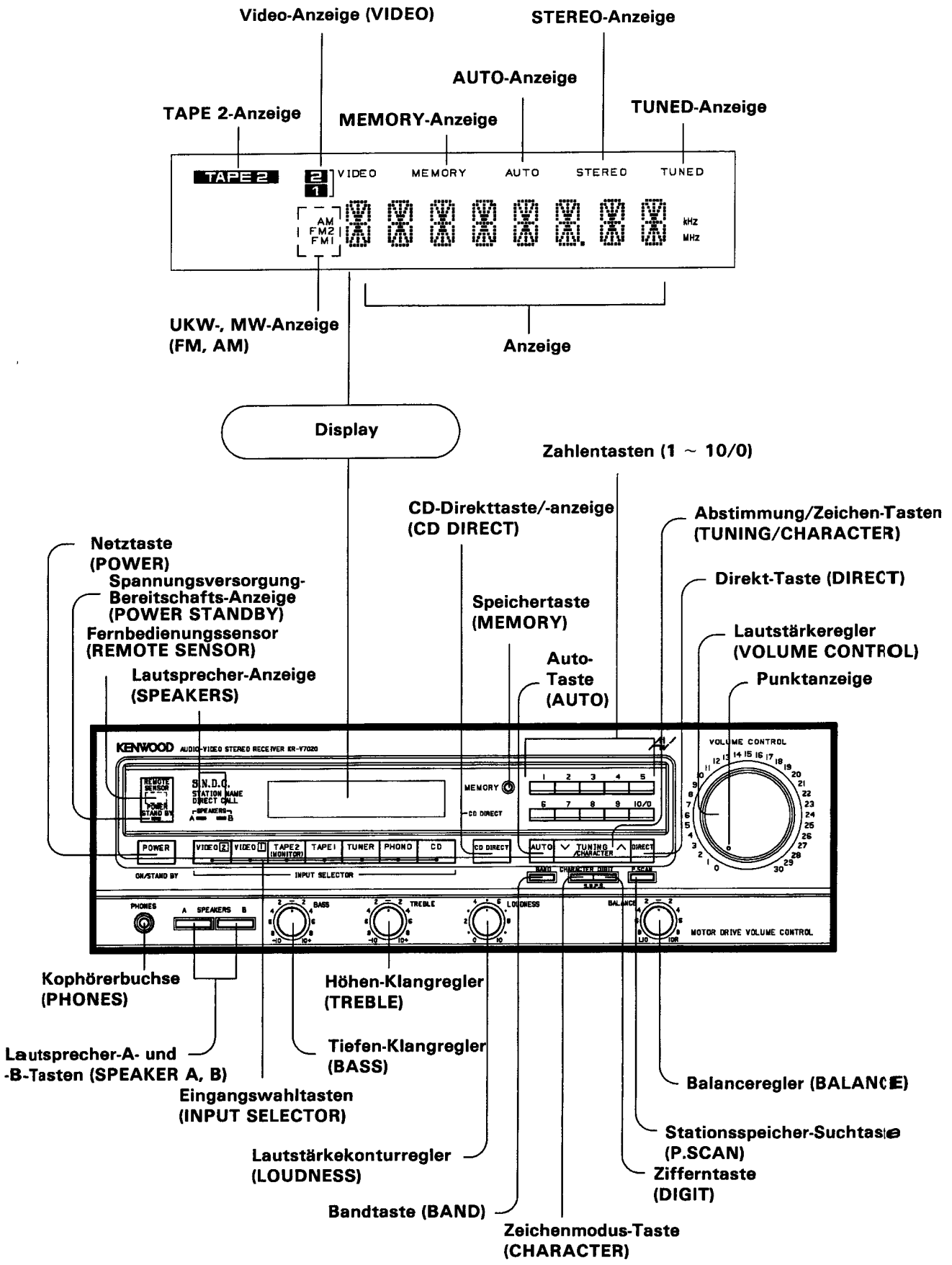
Wenn der Fernbedienungsgeber, der mit diesem Gerät, an dem der Plattenspieler, das Kassettendeck oder der CD-Spieler angeschlossen sind, mitgeliefert wird, mit den entsprechenden Tasten ausgestattet ist, können die entsprechenden Geräte mit diesen Tasten bedient werden.

**Hinweis:**

Während der Aufnahme auf Kassettendeck ist der Eingangswahl des Receivers durch die Systemsteuerung fest auf die Quelle eingestellt, von der aufgenommen wird, so daß das Drücken der Eingangswahltasten keine Wirkung hat.

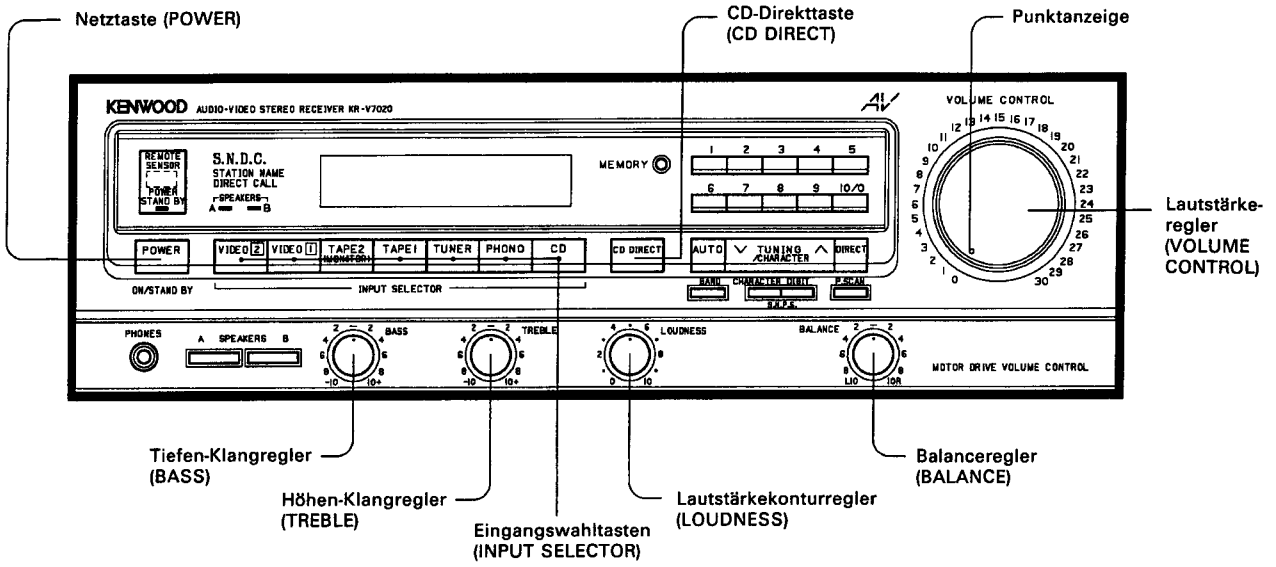
# Bedienungsorgane und Leuchtanzeigen





# Bedienung






**Bereitschaft (STAND BY) der POWER-Taste**
Wenn das Netzkabel dieses Systems an eine Netzsteckdose angeschlossen wird, leuchtet die STAND BY-Anzeige unabhängig von der Einstellung der POWER-Taste auf ON oder OFF. Dies bedeutet, daß das Gerät einen geringen Strom zur Versorgung des Speichers verbraucht. Dieser Zustand wird als Bereitschafts-Betriebsart bezeichnet. Wenn die STAND BY-Anzeige leuchtet, kann die Spannungsversorgung des Systems vom Fernbedienungsgeber aus ein-und ausgeschaltet werden.

Die Punkt-Anzeige blinkt (für etwa 4 Sekunden), wenn die Dämpfungs-Funktion unmittelbar nach Einschalten der Spannungsversorgung aktiviert wird.

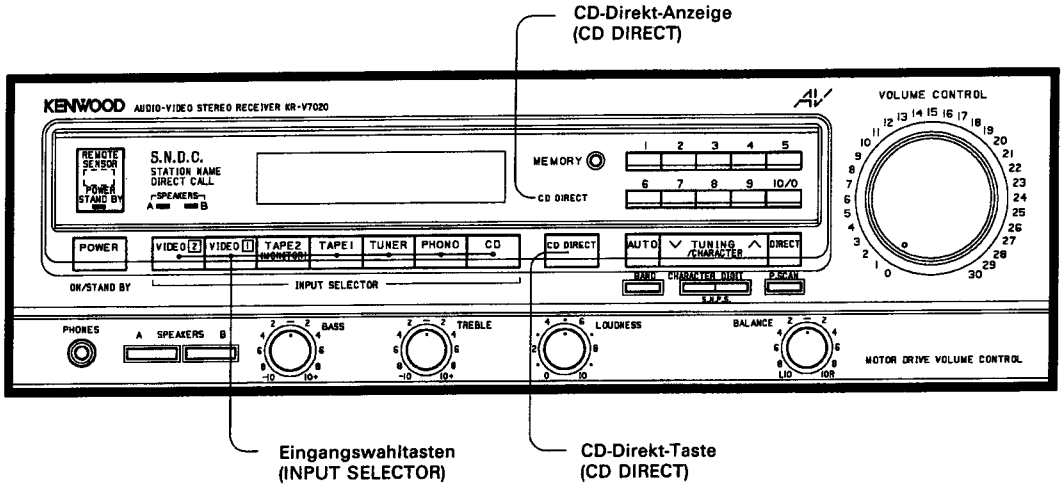
**Lautstärkekonturregler (LOUDNESS)**
Beim Hören mit niedriger Lautstärke tendiert das menschliche Gehör dahin, die tiefen Frequenz als nicht ausreichend vorhanden zu empfinden. In diesem Fall mit dem LOUDNESS-Regler den Mangel an tiefen Frequenzen zu kompensieren. Der Betrag der Kompensation kann stufenlos mit dem LOUDNESS-Regler eingestellt werden.

## ■ Grundlegende Bedienung

1. Die POWER-Taste auf ON drücken.
   - Das Display leuchtet, und das Gerät kann verwendet werden.
   - Durch erneutes Drücken dieser Taste wird die Spannungsversorgung wieder ausgeschaltet.
2. Eine der Eingangswahltasten INPUT SELECTOR drükken, um die Eingangsquelle zu wählen, die wiedergegeben werden soll.
   - Wenn das Systemsteuerungskabel an dem gewählten Quellengerät angeschlossen ist, startet das Gerät aufgrund der Automatik-Wiedergabe-Funktion die Wiedergabe.
   - Die Automatik-Wiedergabe-Funktion bewirkt, daß, wenn die Wiedergabe auf einem der Quellengeräte gestartet wird, der Eingangswähler automatisch auf diese Quelle umgeschaltet wird.
   - Die gewählte Eingangsquelle wird auf dem Display angezeigt.
3. Wenn das Systemsteuerungskabel nicht angeschlossen ist, so daß die Automatik-Wiedergabe-Funktion nicht arbeitet, die Wiedergabe der gewählten Eingangsquelle starten.
4. Die Lautstärke mit dem VOLUME CONTROL-Regler einstellen.
   - Wenn eine der VOLUME CONTROL-Tasten am Fernbedienungsgeber gedrückt wird, blinkt die Punktanzeige, und der VOLUME CONTROL-Regler dreht sich.
5. Die Lautstärkebalance zwischen dem linken und rechten Kanal mit dem BALANCE-Regler einstellen.
6. Den Klang mit dem BASS-Regler (für niedrige Frequenzen) und TREBLE-Regler (für hohe Frequenzen) einstellen.
   - Außerdem den LOUDNESS-Regler nach Bedarf einstellen.

**Hinweise:**

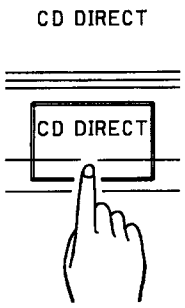
1. Die CD DIRECT-Taste sollte normalerweise auf OFF eingestellt sein (so daß die Anzeige nicht leuchtet).
2. Wenn der Wahlschalter TAPE-2 auf ON eingestellt ist, wird die mit dem Eingangswahlschalter gewählte Programmquelle nicht von den Lautsprechern gehört. Zum Hören einer anderen Programmquelle als Kassettendeck 2 muß der Wahlschalter TAPE-2 auf OFF gestellt werden.




## ■ Verwendung der CD DIRECT-Taste

**Diese Funktion gestattet noch bessere Reproduktion der hohen Klangqualität von Compact Discs.**

1. Die CD-Taste drücken.
2. Die CD DIRECT-Taste drücken.




3. Den CD-Spieler auf Wiedergabe schalten.
   - Die CD DIRECT-Taste hat Priorität über die Einstellung der Eingangswahltasten.
   - Zum Aufheben des CD DIRECT-Eingangs die CD DIRECT-Taste erneut oder eine der Eingangswahltasten (außer CD und TAPE 2) drücken. Der Eingang wird auf die Programmquelle umgeschaltet, die auf dem Display angezeigt wird.

## ■ Aufnahme einer Programmquelle

1. Die Programmquelle, die aufgenommen werden soll, mit den Eingangswahltasten wählen.
2. Diese Programmquelle auf Wiedergabe schalten.
3. Kassettendeck 1 und/oder Kassettendeck 2 auf Aufnahme schalten.

**Hinweis:**

Wenn ein Kassettendeck mit einem Systemsteuerungskabel an dieses Gerät angeschlossen ist, sind alle Eingangswahlschalter während der Aufnahme desaktiviert. Dadurch wird verhindert, daß die Aufnahme versehentlich abgebrochen wird.

## ■ Kassetten-Überspielen

Kassetten können auf einfache Weise überspielt (kopiert) werden, wenn zwei kassettendecks an den TAPE 1-und 2-Buchsen angeschlossen sind.

Beispiel:

(TAPE 1 zu 2):

1. Zwei Kassettendecks an die TAPE 1-und TAPE 2-Buchsen anschließen.
2. Den TAPE 1-Schalter drücken.
3. Die bespielte Kassette wiedergeben, um vor dem Überspielen den Aufnahmepegel auszusteuern.

(TAPE 2 zu 1):

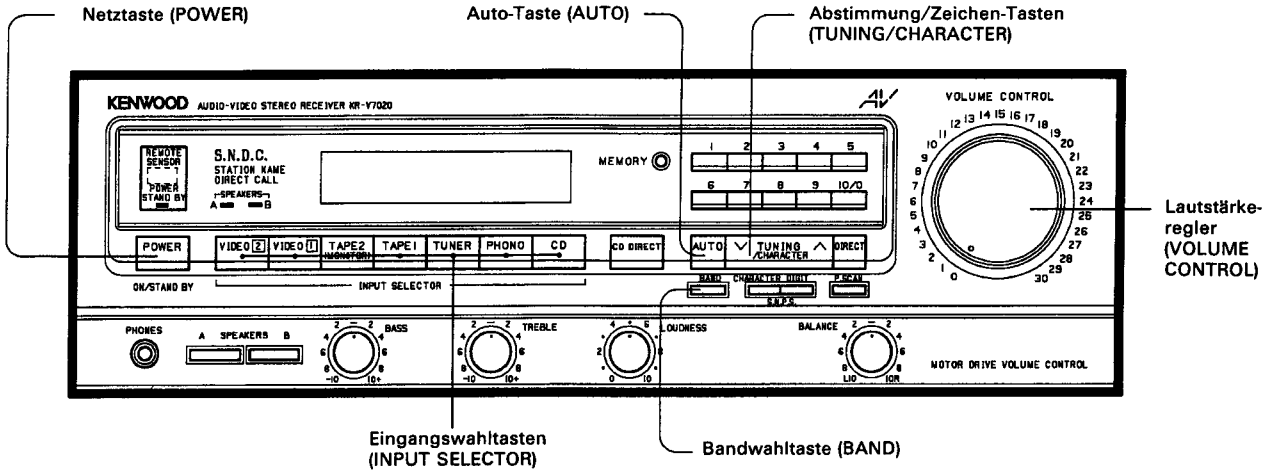
1. Den TAPE 2-Schalter drücken.
2. Eine der Eingangswahltasten außer TAPE 1 drücken, beispielsweise CD.
3. Die bespielte Kassette wiedergeben, um vor dem Überspielen den Aufnahmepegel auszusteuern.
4. Während der Aufnahme mit Kassettendeck 1 nicht den TAPE 1-Schalter drücken.

**Hinweis:**

Den Aufnahmepegel am Aufnahmedeck mit des Reglern aussteuern.

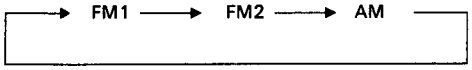
# Rundfunkempfang






## ■ Hören von Rundfunkempfang

1. Die POWER-Taste auf ON drücken.
2. Die Eingangswahltaste TUNER drücken.
3. Die Bandwahltaste BAND drücken.
   - Mit jedem Drücken der BAND-Wahltaste wird der Wellenbereich in der Reihenfolge




   umgeschaltet.
4. Den gewünschten Sender nach den Anweisungen im folgenden Abschnitt „Abstimm-Methoden" abstimmen.
   - Beim Abstimmen ist die Geräuschsperre aktiviert, so daß kein Ton gehört wird. Da der Ton plötzlich gehört wird, sobald ein Sender empfangen wird, muß darauf geachtet werden, die Lautstärke nicht zu hoch einzustellen.
5. Wenn der gewünschte Sender empfangen wird, die Lautstärke mit dem VOLUME CONTROL-Regler einstellen.

## ■ Abstimm-Methoden

### Automatische Abstimmung

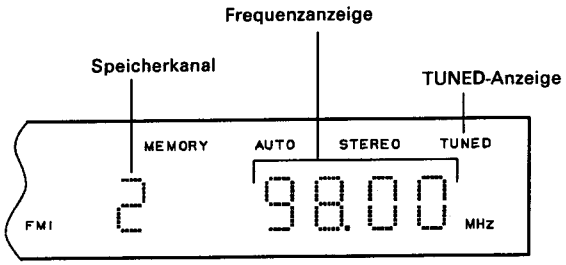
Wenn die TUNING-Taste gedrückt wird, wird der Frequenzbereich automatisch in Aufwärts- oder Abwärtsrichtung abgesucht, bis ein Sender gefunden wird. Der Stereo/Mono-UKW-Empfang wird automatisch abhängig vom jeweiligen Sender eingestellt.

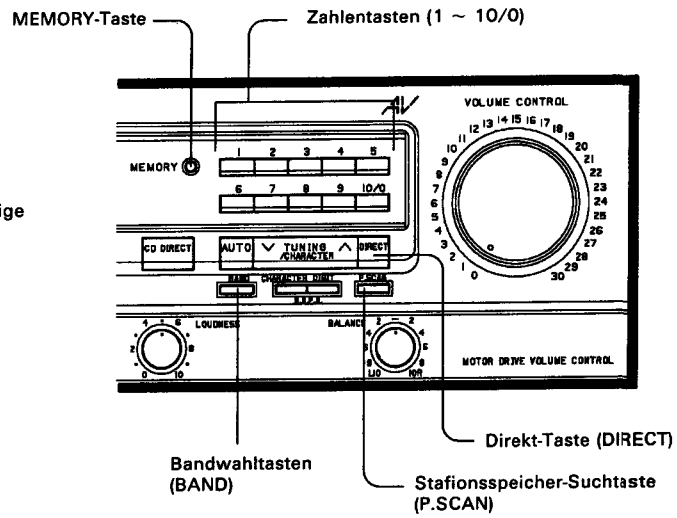
1. Die Taste AUTO drücken, so daß die AUTO-Anzeige leuchtet.
2. Das UP (△) oder DOWN (▽) Segment der TUNING-Taste drücken.
   - Durch Drücken des UP (△) Segments werden Sender in Frequenz-Aufwärtsrichtung und durch Drücken des DOWN (▽) Segments in Frequenz-Abwärtsrichtung gesucht.
   - Wenn ein Sender empfangen wird, wird die Frequenz dieses Senders auf dem Frequenzdisplay angezeigt.
3. Wenn der empfangene Sender nicht der gewünschte ist, das gleiche Segment der TUNING-Taste erneut drücken.
   - Dieses Verfahren wiederholen, bis der gewünschte Sender empfangen wird.

### Manuelle Abstimmung

Sender mit geringer Signalstärke können nicht mit automatischer Abstimmung empfangen werden. In diesem Fall wird die manuelle Abstimmung verwendet. Dann erfolgt der Empfang in Mono (bei Mono-Empfang treten weniger Störgeräusche auf).

1. Die Taste AUTO drücken, so daß die AUTO-Anzeige erlischt.
2. Das UP (△) oder DOWN (▽) Segment der TUNING-Taste drücken.
   - Mit jedem Drücken der TUNING-Taste verändert sich die angezeigte Frequenz um einen Schritt in die Richtung entsprechend des gedrückten Segments.
   - Wenn die TUNING-Taste gedrückt gehalten wird, verändert sich die angezeigte Frequenz fortlaufend.
3. Wenn die Frequenz des gewünschten Senders abgestimmt ist, die TUNING-Taste loslassen.
   - Störgeräusche können auftreten, wenn die abgestimmte Frequenz nicht exakt die Frequenz des Senders ist. In diesem Fall das UP(△) oder DOWN (▽) Segment der TUNING-Taste drücken, um die Frequenz präzise einzustellen.




### Direkte Abstimmung

Diese Funktion gestattet die direkte Eingabe von Senderfrequenzen mit den Zahlentasten, ohne daß die TUNING-Taste betätigt werden muß.

1. Die DIRECT-Taste drücken.
2. Die Frequenz des gewünschten Senders mit den Zahlentasten eingeben.
   - Nach Eingabe aller Ziffern der Frequenz wird der Sender automatisch empfangen.
   - Wenn die eingegebene Frequenz nicht im empfangbaren Frequenzbereich liegt, wird die Meldung „CAN NOT TUNE" (Abstimmung nicht möglich) angezeigt, und der zuletzt empfangene Sender wird wieder empfangen.

## ■ Abrufen von gespeicherten Sendern

Wenn Sender nach den Anweisungen im Abschnitt „Speichern von Sendern" gespeichert worden sind, können diese durch einfache Tastenbetätigung empfangen werden.

1. Den Wellenbereich FM1, FM2, oder AM durch Drükken der BAND-Wahltaste wählen.
2. Die Zahlentaste drücken, unter der der gewünschte Sender gespeichert ist.
   - Auf dem Display wird die Frequenz dieses Senders angezeigt.
   - Wenn für den Sender ein Sendername gespeichert wurde, wird der Sendername angezeigt, nachdem zuerst die Frequenz für 1,5 Sekunden angezeigt wurde.

## ■ Senderspeicher-Suchlauf

Mit dieser Funktion werden die gespeicherten Sender nacheinander für jeweils 5 Sekunden empfangen.

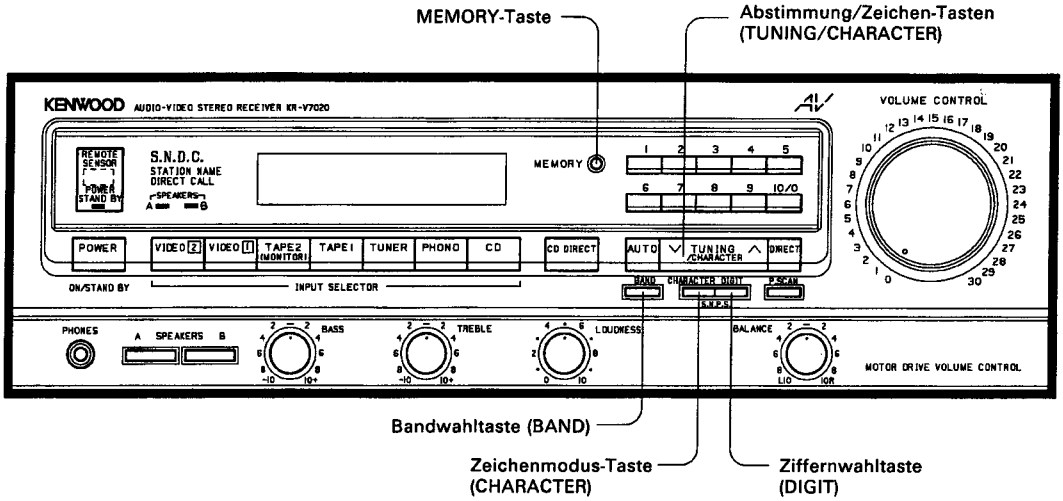
1. Die P.SCAN-Taste drücken.
   - Die gespeicherten Sender werden nacheinander für jeweils 5 Sekunden empfangen. Nicht belegte Senderspeicher werden dabei übersprungen.
2. Zum Stoppen des Senderspeicher-Suchlaufs die P.SCAN-Taste erneut drücken.
   - Der Sender, der beim erneuten Drücken der Taste empfangen wird, wird dann weiterhin empfangen.

## ■ Speichern von Sendern

1. Die Bandwahltaste für das gewünschte Frequenzband drücken (FM1, FM2, bzw. AM).
2. Den gewünschten Sender nach den Anweisungen im Abschnitt „Abstimm-Methoden" einstellen.
3. Die MEMORY-Taste drücken.
   - Die Anzeige MEMORY auf dem Display leuchtet.
4. Innerhalb von 5 Sekunden nach Drücken der MEMORY-Taste die Zahlentaste (1 bis 10/0) drücken, unter der der empfangene Sender gespeichert werden soll.
   - Beim Speichern einer Senderfrequenz in einer Zahlentaste wird eine eventuell früher unter derselben Taste gespeicherte Senderfrequenz gelöscht.
5. Andere Senderfrequenzen können nach den obigen Schritten 1 bis 4 unter den anderen Zahlentasten gespeichert werden.

DEUTSCH

## Dieses Gerät kann die Bezeichnungen von gespeicherten Sendern mit bis zu vier alphabetischen Zeichen anzeigen.

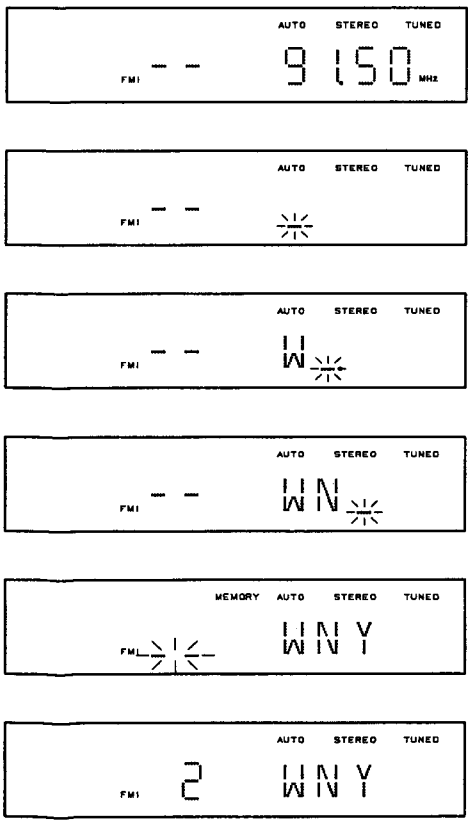



### Wahl der Zeichen mit der TUNING/CHARACTER-Taste

Mit jedem Drücken des UP (△)-Segments der TUNING/CHARACTER-Taste wechselt das angezeigte Zeichen in der folgenden Reihenfolge:

→ → A → B → C ··· Z →
└ Leerstelle

(Wenn das DOWN (▽)-Segment gedrückt wird, wechselt das angezeigte Zeichen in der umgekehrten Reihenfolge.)



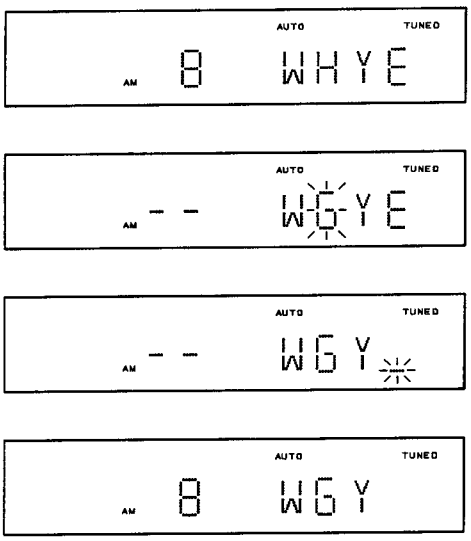

## ■ Speicherung von Sendernamen und -frequenzen

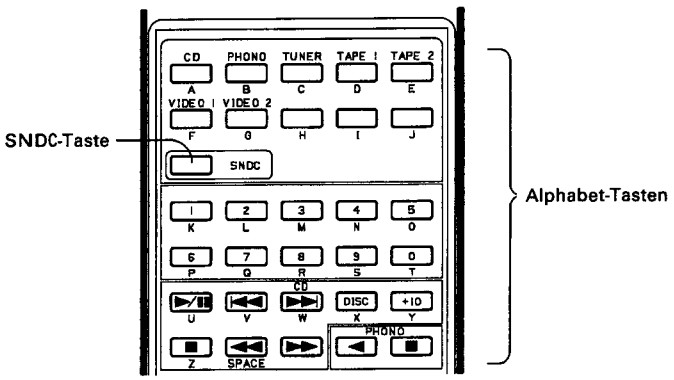
Beispiel 1: Speicherung des UKW-Senders 91,50 MHz mit dem Namen „WNY" in Speicher Nr. 2 (FM1).

1. Den Wellenbereich FM1 durch Drücken der BAND-Wahltaste wählen.
2. Die Frequenz UKW 91,50 MHz abstimmen.
3. Die CHARACTER-Taste drücken.

| Hauptgerät | Fernbedienungsgeber |
|---|---|
| 4. Die TUNING/CHARACTER-Taste drücken, um „W" zu wählen. | 4. Die Taste ▶▶ (W) drücken. |
| 5. Die DIGIT-Taste drücken, um das Zeichen einzustellen und zur nächsten Zeichenposition weiterzugehen. | |
| 6. Die TUNING/CHARACTER-Taste drücken, um „N" zu wählen. | 5. Die Taste 4 (N) drücken. |
| 7. Die DIGIT-Taste drücken. | |
| 8. Die TUNING/CHARACTER-Taste drücken, um „Y" zu wählen. | 6. Die Taste +10 (Y) drücken. |
| 9. Da die vierte Zeichenposition leer bleiben soll, die DIGIT-Taste zweimal oder die CHARACTER-Taste drücken. | 7. Die Taste ◀◀ (SPACE) drücken. |

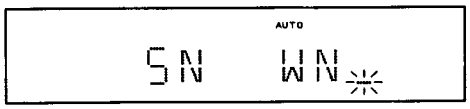
10. Die MEMORY-Taste drücken.
11. Die Zahlentaste „2" drücken, um den Sender in Speicher Nr. 2 zu speichern.



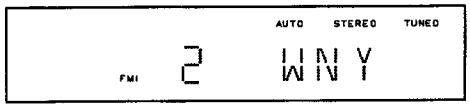




Fernbedienungsgeber

Während der Eingabe:




Während des Empfangs:




Es ist nicht erforderlich, alle vier Zeichen des Sendernamens einzugeben. Der Sender kann empfangen werden, wenn nur das erste oder die ersten beiden Zeichen eingegeben werden.

Beimpiel: 1. Die Tasten SNDC-Taste → Taste „W" → Taste „N" → SNDC-Taste in dieser Reihenfolge drücken.

- Der Sender mit der Bezeichnung, die mit „WN" beginnt, wird gewählt.

## ■ Ändern eines gespeicherten Sendernamens

Beispiel 2: Ändern des Namens des MW-Senders bei 810 kHz in Speicher Nr. 8 von „WHYE" zu „WGY"

1. Den in Speicher Nr. 8 gespeicherten Sender nach den Anweisungen im Abschnitt „Abrufen von gespeicherten Sendern" mit der Speichergruppen- Taste und der Zahlentaste „8" abrufen.
2. Die CHARACTER-Taste drücken.

| Hauptgerät | Fernbedienungsgeber |
|---|---|
| 3. Die DIGIT-Taste drücken, um zum ersten zu ändernden Zeichen zu gehen. | 3. Die Taste ▶▶\| (W) drükken. |
| 4. Die TUNING/CHARACTER-Taste drücken, um „G" zu wählen. | 4. Die Taste VIDEO 2 (G) drükken. |
| 5. Die DIGIT-Taste zweimal drücken. | 5. Die +10 (Y) -Taste drükken. |
| 6. Die TUNING/CHARACTER-Taste drücken, um „Leerstelle" zu wählen. | 6. Die Taste ◀◀ (SPACE) drükken. |
| 7. Die DIGIT-Taste oder die CHARACTER-Taste drükken. | |

8. Die MEMORY-Taste drücken.
9. Die Zahlentaste „8" drücken, um die Speicherung in Speicher Nr. 8 durchzuführen.

## ■ Wahl eines Senders mit der Sender-Bezeichnung [Senderbezeichnung-Direktabruftaste (SNDC)]

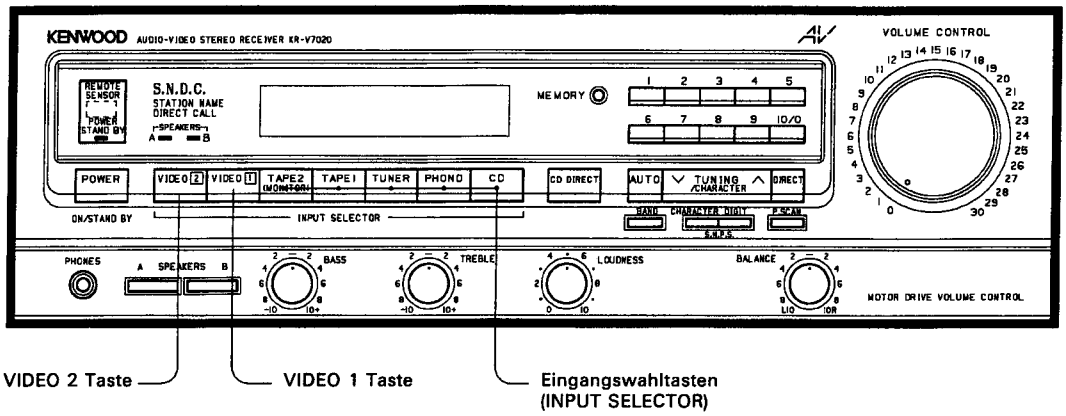
Ein gespeicherter Sender kann empfangen werden, indem die Senderbezeichnung vom Fernbedienungsgeber aus eingegeben wird.

**Beimpiel:** Empfang eines gespeicherten Senders mit der Senderbezeichnung „WNY"

1. Die SNDC-Taste drücken.
2. „W" → „N" → „Y" durch Drücken der Alphabet-Tasten eingeben.
   - Die Tasten ▶▶\| (W) → 4 (N) → +10 (Y) in dieser Reihenfolge drücken.
3. Die SNDC-Taste erneut drücken.
   - Der Sender „WNY" wird empfangen.
   - Wenn die Senderbezeichnung aus vier Zeichen besteht, braucht die SNDC-Taste nicht gedrückt zu werden.
   - wenn die eingegebene Senderbezeichnung nicht gespeichert wird, erscheint „CAN NOT TUNE" (Abstimmen nicht möglich) auf dem Display.

# Wiedergabe von Videogeräten

DEUTSCH




## ■ Wiedergabe eines Videogerätes

1. Den POWER-Schalter auf ON drücken.
2. Den Fernsehmonitor einschalten, der an der MONITOR OUT-Buchse angeschlossen ist.
3. Die Wiedergabequelle mit den Eingangswahltasten wählen.
4. Das Videogerät auf Wiedergabe schalten.
5. Das Bild erscheint auf dem Bildschirm des Fernsehmonitors, während der Ton von den Lautsprechern reproduziert wird.

## ■ Aufnahme von Bild/Ton auf einem videorekorder

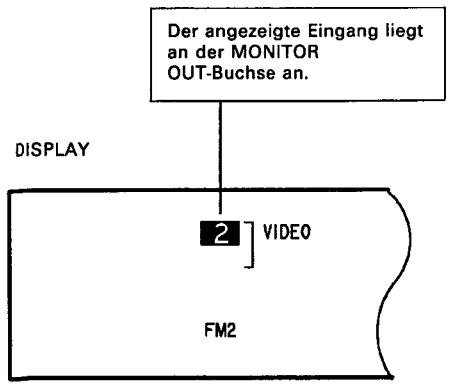
Die wiedergegebenen Bild- und Tonsignale Können auf dem videorekorder aufgenommen werden, der am VIDEO 1-Ausgang angeschlossen ist.

1. Die Eingangssignale mit dem eingangswähler wählen.
   - Wenn die VIDEO 2-Taste gedrückt ist, werden die Bild-Tonsignale vom Videorekorder 2 auf den videorekorder 1 überspielt.
   - Wenn eine Audioquelle gewählt ist, werden dessen Tonsignale zusammen mit den Bildsignalen vom Videorekorder auf 2 Videorekorder 1 aufgenommen.

**Hinweis:**

Der Videosignal-Ausgang an der VIDEO 1-Buchse ist immer der Videosignal-Eingang von der VIDEO 2-Buchse.

**Signal an der MONITOR OUT-Buchse**



# Fernbedienung



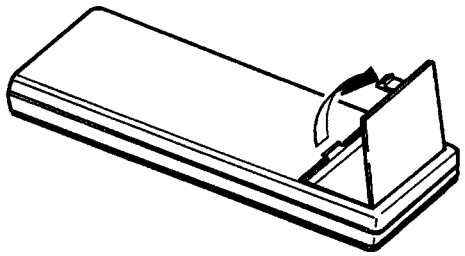
## ■ Bedienung

1. Das Netzkabel dieses Gerätes an eine Netzsteckdose anschließen.
   - Dann ist das Gerät auf Bereitschaft geschaltet, und die Bereitschafts-Anzeige leuchtet.
2. Die POWER-Taste des Fernbedienungsgebers oder den POWER-Taste dieses Gerätes drücken.
   - Dadurch wird das Gerät eingeschaltet.
3. Die Bedienung mit den Tasten des Fernbedienungsgebers durchführen.

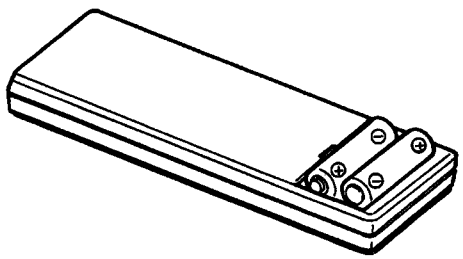
**Hinweis für Fernbedienung**
Nach Drücken einer Taste der Fernbedienung bis zum Drücken der nächsten Taste etwa 1 Sekunde warten. Wenn zwei Tasten unmittelbar nacheinander gedrückt werden, können Fehl-funktionen auftreten.

## ■ Einsetzen der Batterien in den Fernbedienungsgeber

1. Den Batteriefachdeckel abnehmen.



2. Zwei Batterien der Größe „AA" (R6) unter Beachtung der richtigen Polarität einsetzen und dann den Batteriefachdeckel wieder schließen.

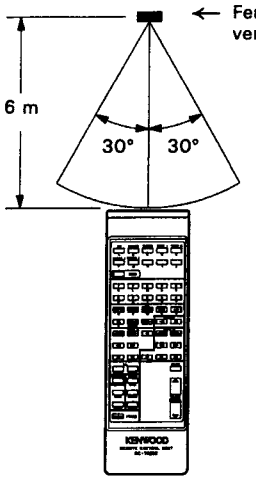


**Hinweis:**
Die mitgelieferten Batterien sind für den Fernbedienungsgeber vorgesehen, ihre Lebensdauer kann küzer sein. Wenn der Fernbedienungsgeber nur noch auf kurze Entfernung oder gar nicht mehr funktioniert, müssen die Batterien gegen zwei neue ersetzt werden.

## ■ Wirkungsbereich des Fernbedienungsgebers

Der Wirkungsbereich des Fernbedienungsgebers ist abhängig von Temperatur, Feuchtigkeit und Verwendungsbedingungen, er entspricht jedoch in etwa den Angaben in der folgenden Abbildung:

**Für Bedienung des Receivers**

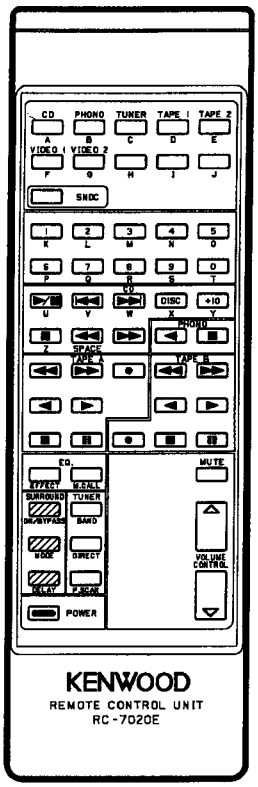



**Dieser Fernbedienungsgeber arbeitet durch die Übertragung von Infrarotsignalen.**

**Hinweis:**
Es können Fehlfunktionen auftreten, wenn direktes Sonnenlicht oder das einer Leuchtstoffröhre hoher Frequenz auf den Fernbedienungssensor fällt. Sollte dies vorkommen, das Gerät so aufstellen, daß diese Fehlfunktion nicht mehr auftritt.

DEUTSCH

## Tastenfunktionen bei Fernbedienung von KENWOOD-Audiogeräten, die ber Systemsteuerungskabel angeschlossen sind.



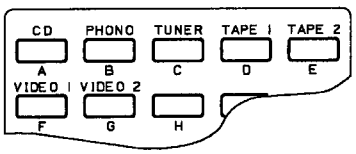

**Zur Beachtung für Fernbedienung**

- Wenn der CD-Spieler nicht mit einer systemsteuerungsbuchse ausgestattet ist, ist einwandfreie Bedienung mit diesem Fernbedienungsgeber nicht möglich.
  In diesem Fall den Fernbedienungsgeber verwenden, der mit dem CD-Spieler mitgeliefert wird.
- Wenn eines der folgenden KENWOOD-Modelle verwendet wird, kann der Fernbedienungsgeber nicht für die manuellen Suchfunktionen des CD-Spielers oder für Eingabe mit den Zahlentasten (1 bis 0 und +10) verwendet werden:

DP-M97, DP-57, DP-47

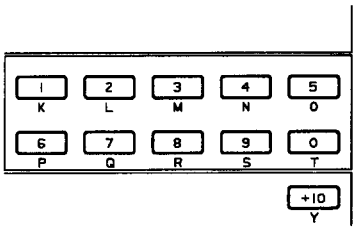
*Tasten, die mit „ ▨ " gekennzeichnet sind, sind an diesem Gerät nicht verwendbar.

### ■ Eingangswahltasten




Diese Tasten haben die gleichen Funktionen wie die Eingangswahltasten an diesem Gerät.

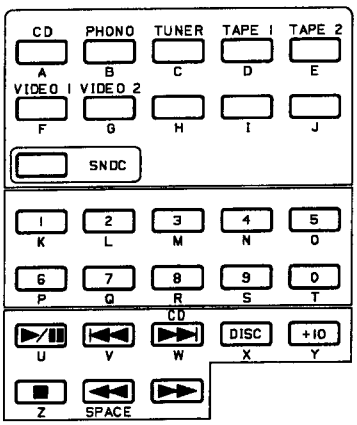
### ■ Zahlentasten (1 bis 0, +10)




Wenn die Eingangswahltaste CD oder TUNER gedrückt ist, können diese Tasten anstelle der Zahlentasten am CD-Spieler bzw. Receiver verwendet werden.

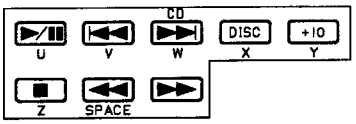
- Die Taste +10 wird ausschließlich für den CD- Spieler verwendet.

## ■ Alphabet-Tasten



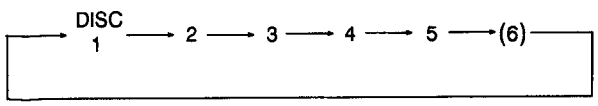

Diese Tasten sind für Verwendung mit dem Senderbezeichnungs-Direktabruf vorgesehen. Mit dieser Funktion können gespeicherte Sender direkt durch Eingabe der Senderbezeichnung abgerufen werden. Für die Bedienung siehe den Abschnitt „Wahl eines Senders mit der Sender-Bezeichnung".

## ■ CD-Spieler-Bedientasten




Diese Tasten haben die gleichen Funktionen wie die Tasten mit den gleichen Bezeichnungen am CD-Spieler.

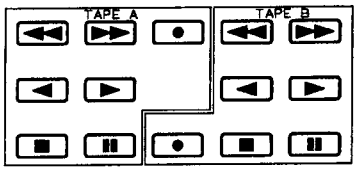
Die DISC-Taste dient ausschließlich für einen Multi-Disc-CD-Spieler. Durch Drücken der DISC-Taste werden DISC 1 bis DISC 6 in der folgenden Reihenfolge angewählt.




## ■ Plattenspieler-Bedientasten (PHONO)

Die Tasten Start (◀) und Stop (■) sind vorhanden.

## ■ Kassettendeck-Bedientasten (TAPE)

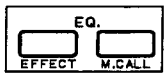



Diese Tasten ermöglichen die gleichen Bedienvorgänge wie die Tasten mit den gleichen Bezeichnungen am Kassettendeck.

Der KX-5010 und der KX-9010 (Modell nur für Europa) können fernbedient werden, indem sie mit Systemsteuerungskabeln verbunden werden. (Nur TAPE B)

**Hinweis:**
Wenn nach Drücken der Rückspultaste die Schnellvorlauftaste gedrückt werden muß, muß vor Drücken der Schnellvorlauftaste unbedingt die Stoptaste gedrückt werden.

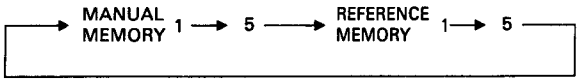
## ■ Equalizer-Tasten (EQ)




Die folgenden Funktionen sind verfügbar, wenn der Graphic Equalizer GE-5020 (Sonderzubehör) über ein Systemsteuerungskabel angeschlossen ist. (Für Einzelheiten siehe die Bedienungsanleitung des GE-5020.)

**EFFECT-Taste:**
Mit jedem Drücken dieser Taste wird die Klangregelung durch den Graphic Equalizer abwechselnd ein- und ausgeschaltet.

**M.CALL-Taste**
Mit jedem Drücken dieser Taste werden die Speicher in der folgenden Reihenfolge abgerufen:




## ■ Lautstärkepegeltasten

**Lautstärke-Regeltasten (VOLUME CONTROL):**
Durch Drücken der Taste [△] dreht sich der Regler VOLUME CONTROL am Hauptgerät im Uhrzeigersinn, so daß die Lautstärke erhöht wird, und durch Drücken der Taste [▽] entgegen dem Uhrzeigersinn, so daß die Lautstärke verringert wird.

**Stummschaltungstaste (MUTE):**
Die MUTE-Taste ist am Hauptgerät nicht vorhanden. Die Stummschaltung kann nur vom Fernbedienungsgeber aus aktiviert werden.

**Stummschaltung des Tons**
**Die MUTE-Taste drücken.**
- Die Punkt-Anzeige am VOLUME CONTROL-Regler blinkt, und der Ausgang wird gedämpft.
- Durch erneutes Drücken der MUTE-Taste wird die Dämpfung des Tons aufgehoben, die Punkt-Anzeige leuchtet ständig, und die vorherige Lautstärke wird wieder hergestellt.
  Die Dämpfung kann auch aufgehoben werden, indem der Ausgangspegel vom Fernbedienungsgeber aus geändert wird.

## ■ Tuner-Bedientasten (TUNER)

Diese Tasten ermöglichen die gleichen Bedienvorgänge wie die Tasten mit den gleichen Bezeichnungen am Receiver.

## ■ POWER-Taste

**POWER-Taste:**
Schaltet die Spannungsversorgung des Hauptgerätesa uf ON bzw. STAND-BY (OFF).

# Störungssuche



Scheinbare Fehlfunktionen beruhen oft auf einfachen Bedienungsfehlern. Sollte das System nicht einwandfrei arbeiten, versuchen Sie zunächst, das Problem anhand der folgenden Tabelle zu beheben, bevor Sie sich an Ihren Fachhändler oder eine Kundendienststelle wenden.
Wenn dieses Gerät bei eingeschalteter Spannungsversorgung aufgrund von externen Störeinstreuungen o.ä. nicht einwandfrei funktioniert, das Netzkabel aus der Netzsteckdose ziehen und nach etwa 10 Sekunden wieder anschließen und die Spannungsversorgung wieder einschalten.

| Symptom | Ursache | Behebung |
|---|---|---|
| Keine Spannungsversorgung, kein Ton. | 1. Netzkabel ist nicht angeschlossen.<br>2. Netzkabel ist angeschlosse, aber Netzsteckdose führt keine Spannung. | 1. Netzkabel anschließen.<br>2. Netzsteckdose mit einer Lampe oder einem anderen Gerät überprüfen (es ist möglich, daß die Netzsteckdose über einen Schalter beschaltet wird). |
| Kein Ton vom rechten und linken Lautsprecher. | 1. Lautsprecherkabel nicht angeschlossen.<br>2. Lautsprecher ausgeschaltet. | 1. Lautsprecher-Anschlüsse überprüfen.<br>2. Einstellung des Lautsprecher-Schalters überprüfen. |
| Ton nur vom rechten oder linken Lautsprecher. | 1. Lautsprecher-Anschlüsse nicht einwandfrei.<br>2. Lautsprecher beschädigt. | 1. Anschlüsse an beiden Enden der Lautsprecherkabel überprüfen.<br>2. Die Lautsprecher vertauschen. Bleibt das Problem bestehen, die Lautsprecher untersuchen lassen. |
| UKW-Empfang weist starke Störungen auf. Zufriedenstellender Empfang ist nicht möglich. | 1. Zimmerantenne wird verwendet.<br>2. Unzureichender Anschluß des Antennenkabels. | 1. Eine Außenantenne verwenden.<br>2. Das Antennenkabel richtig anschließen. |
| Überspielen von TAPE 2 zu TAPE 1 ist nicht möglich. | Die Eingangswahltaste TAPE 1 ist gedrückt. (Die Anzeige TAPE 1 auf dem Display leuchtet.) | Den Eingangswähler auf eine andere Quelle als TAPE 1 schalten. |
| Der Fernbedienungsgeber funktioniert nicht. | 1. Der Fernbedienungsgeber wird in zu großer Entfernung verwendet.<br>2. Die Batterien sind fast entladen. | 1. Näher an die Gerätevorderseite herangehen.<br>2. Alle vier Batterien durch neue ersetzen. |
| **Nur bei MW-Empfang** | **Ursache** | **Behebung** |
| Hochfrequente Pfeiftöne, insbesondere in der Nacht. | Interferenzstörungen vom Fernseher. | Fernseher ausschalten, wenn Problem dann verschwindet, Fernseher anders aufstellen. |
| Zeitweise Summ- oder Knackgeräusche. | 1. Gewitter.<br>2. Einschalten von Leuchtstofflampen.<br>3. Einschalten von elektrischen Geräten. | 1. Behebung nicht möglich.<br>2. Netzstecker umdrehen.<br>3. Netzstecker umdrehen. |
| **Nur bei UKW-Empfang** | **Ursache** | **Behebung** |
| Rauschen, das bei Stereoempfang stärker wird. | Antenneneingangssignal ist sehr schwach. | Eine Außenantenne sollte installiert werden. In großer Entfernung vom Sender wird eine ausschließlich für UKW-Empfang vorgesehene Antenne mit 5 bis 8 Elementen empfohlen. |
| Rhythmische oder kurzzeitige Störungen. | Zündstörungen von Automobilen, treten insbesondere beim Empfang von schwachen Sendern auf. | Die Antenne sollte so weit wie möglich von der Straße entfernt installiert werden. Koaxialkabel verwenden. |
| STEREO-Anzeige leuchtet bei Empfang von Stereosendern nicht. | Möglich, wenn Empfangssignal zu schwach ist. | Kann durch bessere Antenne behoben werden (siehe oben). |

**Lautsprecher-Schutzschaltkreis**
Wenn „PROTECT" auf dem Display blinkt, muß die Spannungsversorgung sofort mit der POWER-Taste ausgeschaltet werden (andere Tasten als der POWER-Schalter sind nicht wirksam). Es ist möglich, daß das positive (+) und das negative (–) Lautsprecherkabel kurzgeschlossen sind. In diesem Fall die Kabel richtig anschließen und dann die Spannungsversorgung wieder einschalten.

**Hinweis:**
Kontakt – Reinigungsmittel sollten nicht verwendet werden, weil dadurch Fehlfunktionen verusacht werden können.
Insbesondere müssen Reinigungsmittel, die Öl enthalten, vermieden werden, weil sich dadurch Plastikteile verformen können.

# Technische Daten

DEUTSCH

## AUDIOTEIL

**Nenn-Ausgangsleistung (Außer für Europa)**

**100 Watt pro Kanal min. eff., beide Kanäle angesteuert bei 8 Ohm von 20 Hz bis 20.000 Hz mit nicht mehr als 0,06% Gesamtklirrgrad**

**Maximale Dauer-Ausgangsleistung (Für Europa)**
**(IEC) von 63 Hz bis 12.500 Hz, 0,7%**
**Klirrgrad bei 8 Ohm** ..... 120 W + 120 W
**(DIN) 1.000 Hz bei 4 Ohm** ..... 110 W + 110 W
**Gesamtklirrgrad (1 kHz, 8 Ohm bei 100 W)** ..... 0,01%
**Eingangsempfindlichkeit/Impedanz**
**PHONO (MM)** ..... 2,5 mV/47 kOhm
**CD, TAPE, VIDEO** ..... 200 mV/47 kOhm
**Frequenzgang**
**CD** ..... 10 Hz – 50 kHz $^{+0\ dB}_{-3\ dB}$

**Störspannungsabstand (IHF-A)**
**PHONO (MM) (5 mV Eingang)** ..... 81 dB
**CD, TAPE, VIDEO** ..... 100 dB
**Störspannungsabstand (DIN bei 50 mW Ausgang)**
**PHONO (MM)** ..... 57 dB
**CD, TAPE, VIDEO** ..... 58 dB
**Klangregler**
**BASS** ..... ±10dB (bei 100 Hz)
**TREBLE** ..... ±10 dB (bei 10 kHz)

## VIDEOTEIL

**VIDEO Eingänge/Ausgänge** ..... 1 Vs-s, 75 Ohm unsymmetrisch

## UKW-EMPFANGSTEIL

**Empfangsbereich** ..... 87,5 MHz – 108 MHz
**Antennenimpedanz** ..... 75 Ohm unsymmetrisch
**Eingangsempfindlichkeit**
**DIN (MONO)** ..... 1,1 μV
**(STEREO)** ..... 40 μV
**Störspannungsabstand (DIN bewertet bei 1 kHz, 65,2 dBf Eingang)**
**MONO** ..... 68 dB
**STEREO** ..... 61 dB
**Gesamtklirrgrad (DIN bei 1 kHz)**
**MONO** ..... 0,3%
**STEREO** ..... 0,4%
**Frequenzgang** ..... 30 Hz – 15 kHz $^{+0,5\ dB}_{-2,0\ dB}$
**Stereotrennung (DIN)** ..... 40 dB bei 1.000 Hz
**Trennschärfe (DIN ±300 kHz)** ..... 65 dB

## MW-EMPFANGSTEIL

**Empfangsbereich**
531 kHz – 1602 kHz
**Eingangsempfindlichkeit** ..... 12 μV/(400 μV/m)
**Störspannungsabstand** ..... 50 dB
**Gesamtklirrgrad** ..... 0,5%
**Trennschärfe** ..... 23 dB

## ALLGEMEIN

**Leistungsaufnahme** ..... 260 W
**Abmessungen** ..... 440 (B) × 147 (H) × 350 (T) mm
**Bewicht (netto)** ..... 10,2 kg

**Hinweis:**
Im Sinne ständiger Verbesserung aller Erzeugnisse von KENWOOD behalten wir uns Änderungen im Design und den technischen Daten ohne vorhergehende Bekanntgabe vor.